

Sechs neue Schülerlotsen in Wendelstein

Wie weit fährt ein PKW in einer Sekunde, wenn er mit der Geschwindigkeit von 50 km/h unterwegs ist? Wie lang ist sein Anhalteweg? Was bedeutet es, wenn der Busfahrer an der Haltestelle die Warnblinkanlage einschaltet?



Fragen, die nicht jeder Autofahrer auf Anhieb beantworten kann, sind Teil der Prüfung für Schülerlotsen. Denn die Jugendlichen müssen abschätzen können, wann sie ihre Mitschüler ohne Gefahr über die Straße leiten können und wann sie besser erst die Autos passieren lassen. Sechs Sechstklässler beteiligten sich freiwillig und engagiert an der Ausbildung und bestanden die abschließende Prüfung.

Am 17.02.09 führte Herr POK Wild von der Polizeiinspektion Feucht die neu ausgebildeten Schülerlotsen der Hauptschule Wendelstein offiziell in ihr Amt ein. Zur Freude ihrer Kollegen verstärken sie die Lotsenteams an der Röthenbacher Straße, an der Querstraße und an der Fußgängerampel vor dem Eingang zur Grundschule in der Sperbersloher Straße.

Seit Schülerlotsen eingesetzt sind, gab es an diesen Stellen keinen Schulwegunfall mehr. Darauf können die Helfer stolz sein. Als Belohnung winken neben der Anerkennung der verantwortungsvollen Tätigkeit durch Verkehrswacht, Polizei, Schule und Elternhaus die „Extras“ von Seiten der Marktgemeinde Wendelstein wie Schülerlotsenausflug, reservierte Plätze beim Ferienprogramm, Einladung ins Rathaus, Weihnachtsgeschenke, ...

Allen Schüler- und Schulbuslotsen wünschen wir Spaß an der Arbeit, Durchhaltevermögen und eine unfallfreie Zeit!